

Wallmenrother feierten Osterfest

Ukrainer sind dabei

■ **Wallmenroth.** Nach zweijähriger Pause, bedingt durch die Corona-Pandemie, hat das traditionelle Osterfest an Karsamstag nun endlich wieder bei wunderschönem Wetter stattfinden können. Der Gemeinderat und der Heimatverein Wallmenroth planten dafür im Vorfeld Hand in Hand. Ortsbürgermeister Michael Wäschenbach begrüßte auch im Namen des Heimatvereins viele Gäste auf der Grube Rosa in Wallmenroth.

Darunter waren auch ukrainische Flüchtlinge aus Wallmenroth und Scheuerfeld. Zu Beginn durften die Kleinen auf Eiersuche gehen, gefolgt von den größeren Kindern. Er-

folgreich am Osternest angekommen, wartete der Osterhase auf alle und verteilte die Osterkörbchen. Glücklicherweise gingen alle den Waldweg zurück zur Grillhütte. Dort wurde laut Presseinfo später das Osterfeuer entzündet. Die Freiwillige Feuerwehr Wallmenroth hatte vorab eine Einschätzung zur Wind- und Trockenlage gegeben. Mit Rührei, Würstchen, Eierlikör und weiteren Getränken verweilten die Gäste am Feuer. Für die jungen Besucher wurden Spiele wie Eierlaufen und Sackhüpfen angeboten. Wäschenbach und Heimatvereinsvorsitzende Beate Michel eröffneten diese.

Ein großer Höhepunkt war das Schätzspiel, berichten die Veranstalter. Wie viele Schokoeier befinden sich in dem Glasosterei? Der

vierte Preis, zehn bunte Eier, ging an Edgar Wagener, der dritte Preis, ein Kinogutschein in Hachenburg, an Lara Fischer. Den zweiten Preis, ein Buchgutschein von Mankel-Muth in Betzdorf, erhielt Luana-Josie Fischer. Es gab zwei erste Preise zu vergeben: Thea Göbel und Raphael Wäschenbach erhielten jeweils einen Gutschein für einen Motorrundflug vom Flughafen in Katzwinkel. Sie hatten die Eieranzahl von 69 richtig geschätzt. Die Bedeutung des Osterfeuerbrauchtums und die Verwendung der Asche für fruchtbare Böden wurden vorgetragen, zwei Mädchen meldeten sich freiwillig zum Vortrag von je einem Ostergedicht. Dafür erhielten sie als Anerkennung ein gefülltes Osterkörbchen.



Ukrainische Flüchtlinge aus Wallmenroth und Scheuerfeld waren beim Osterfest in Wallmenroth dabei.

Foto: privat